

# Anzeiger für Niesa, Strehla und deren Umgegend.

N 35.

Freitag, den 31. August

1855.

## Kirchennotizen von Niesa.

Am 13. Sonnabend nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesa:

Mittags 8 Uhr: Herr Pastor M. Richter über Ap.-Gesch. 14, 11—18. (Erntedankpredigt).  
Vorher ist um 7 Uhr Privatecommunion.

Getaufte vom 24. bis 30. August:

Wilhelm Ernst Julius, Joh. Gottfried Jähnig's, Handarb. in R., S. — Karl Heinrich, Karl Gottlob Scheibe's, Handarb. in R., S. — Clara Selma, Mstr. Ernst Andreas Beurich's, Tischlers und ans. B. in R., L. — Henriette Marie, Johann Gottthelf Nagel's, Maurers in R., L. — Karl Eduard, Christianen Wilhelminen Hoffmann in R. unehel. S. — August Hermann, Joh. Henrietten Emilie Hensel in R. unehel. S. —

Begründete:

August Wilhelm Berger, Handarb. in R., 35 J. alt. — Frau Marie Rosine Weniger, weiss. Mstr. Weniger's, gewes. Schuhmachers in R., hinterl. Wittwe, 82 J. 10 M. 10 alt. —

## Kirchennotizen von Strehla.

Getaufte vom 8. bis 22. August:

Anna Bertha, Hrn. Johann Gottfried Schulzes, Schaukirths in Leckwitz, L. — Anna Marie, Friedrich Wilhelm Bischaus, Zimmermeisters, L. — Anna Louise, Mstr. Friedrich Ernst Voigts, des Schiffmüllers, L. — Franz Julius, Carl August Frohbergs, des Maurers, S. — Marie Helene, Hrn. August Eduard Thielies, des Diaconi, L. — Carl Gustav, Friedrich Wilhelm Lorenzs, des Handarb., S. — Friedrich Carl, Mstr. Johann Traugott Missbachs, des Fleischers, S. — Henriette Wilhelmine, Mstr. Carl Christlieb Andräus, des Wagner's in Kleinrügeln, L. —

Begründete:

Minna Marie, Hrn. Gottlieb Wilhelm Bruchholzs, des Kaufmanns, Tochter, 3 M. 10 L. alt. — Carl Wilhelm, der Johannen Rosinen Blücher in Großrügeln, S., 8 M. alt. —

## Befamitmachung.

Zur Nachachtung für das schiffahrtstreibende Publikum werden hiermit die nachstehend sub. A. und B. abgedruckten beiden Kundmachungen der l. f. Statthalterei zu Prag, das von den Schiffen beim Passiren der Elbstrecke bei Tetschen zu beobachtende Verfahren betreffend, zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Niesa, am 27. August 1855.

Das Königliche Haupt- Steuer- und Elbzoll-Amt.

Helfig. Otto, Lange,  
D.-J. H.-A.-Mend. H.-A.-Contr.

## A.

Zum Behufe des in Ausführung begriffenen Baues einer Kettenbrücke über die Elbe nächst Tetschen in Böhmen, wird die Errichtung eines festen, auf 6 Pfahljochen ruhenden Gerüstes quer über den Strom an der Baustelle erforderlich, welches von seiner nun beginnenden Herstellung an, bis zum Schluß der diejährige Schiffahrts-Periode bestehen bleiben wird. Zwischen den Jochen dieses Gerüstes wird nächst dem Strompfeiler der Brücke, an der linken Flussseite ein Durchlaß zur Benutzung bei der Bergfahrt in der lichten Weite von 11 n. d. Klaftern (oder 65 preuß. Fuß) und von beiständig 6 n. d. Klaftern Höhe über dem mittleren Fahrwasser (auf der Mitte des Durchlasses gerechnet) frei gelassen; ein ganz gleicher Durchlaß wird in der Entfernung von 15½ n. d. Klaftern vom rechtsseitigen Strompfeiler der Brücke flussinwärts gerechnet, zur Benutzung bei der Thalfahrt offen bleiben; ein